

09.07.16

Änderungsantrag zur „Verkehrsentwicklungsplan“

Die Vorlage ist um folgendes zu ergänzen:

Neu 1c:

Der Verkehrsentwicklungsplan ist nicht nur auf den Individualverkehr zu beschränken. Der ÖPNV ist in die Überlegungen miteinzubeziehen. Dieser erstellt eine alternative dar, um weniger Staus, mehr Mobilität und damit eine bessere Lebensqualität zu erreichen.

Zu 2a:

Minderung bzw. Ausgleich der Belastung durch Verkehrslärm, Baumaschinen und Emissionen für innerstädtische Straßen und Anlieger.

Neu 2g:

Der Bedarf an Parkplätzen rund um den Bahnhof ist unbedingt mit zu betrachten, auch und gerade vor dem Hintergrund Karben zu einem Regionalbahn-Halt aufzuwerten.

Neu 2h:

Der Durchgangsverkehr in Karben ist zu minimieren. Nach der Fertigstellung der Nordumgehung müssen Initiativen ergriffen werden, um u.a. eine Verkehrsberuhigung der Rendeler und Homburger Straße zu erreichen.

Neu 2i:

Der Lückenschluss der B 3 zwischen Karben und Wöllstadt muss im Stadtparlament aufgegriffen und einer Lösung zugeführt werden, dies jedoch für uns nur unter der Prämisse eines maximalen Schutzes der Anwohner und des Heitzhöfer Bachtals.

Begründung:
Erfolgt mündlich

Mit freundlichem Gruß

gez. Thomas Görlich